

Informationsveranstaltung Umgestaltung Wilhelmstrasse

Online-Videokonferenz 23. Juni 2021

Begrüßung



Oliver Spree
Projektleiter
Amt für Verkehr
Stadt Bielefeld



Stefan Höke
Landschaftsarchitekt
Ingenieurgesellschaft
Höke | Harnisch



Hartmut Harnisch
Straßenplaner
Ingenieurgesellschaft
Höke | Harnisch



Lea Kohlhage
Moderatorin
Beteiligungen
Participolis GmbH

Agenda Informationsveranstaltung

Einleitung

Rückmeldung zu den
Ergebnissen des
Planungsworkshops vom
08.06.2021

Vorstellung des erarbeiteten
Planungskonzeptes

Verständnisfragen

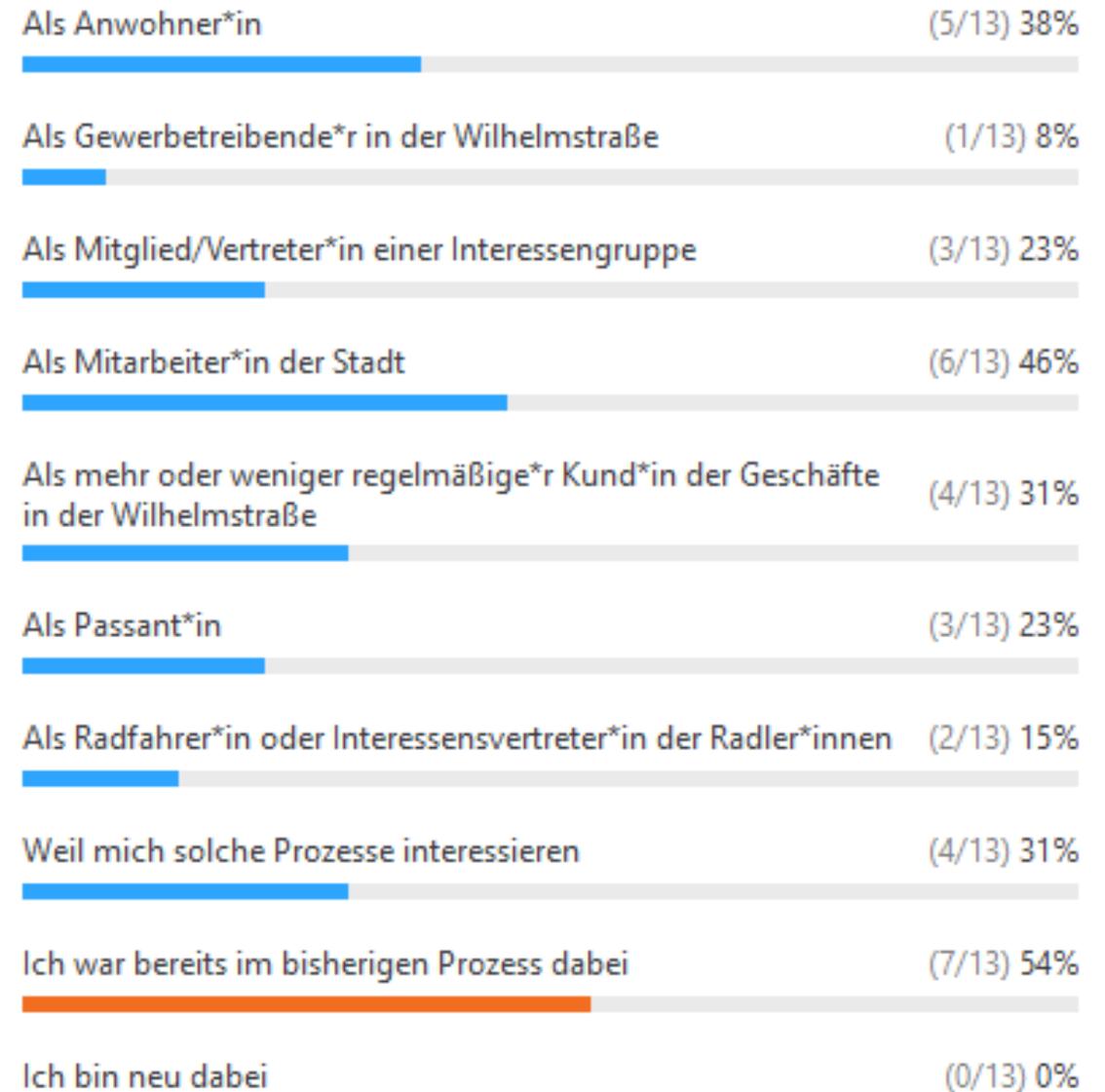
Offene Fragen und
Ergänzungen

Ausblick

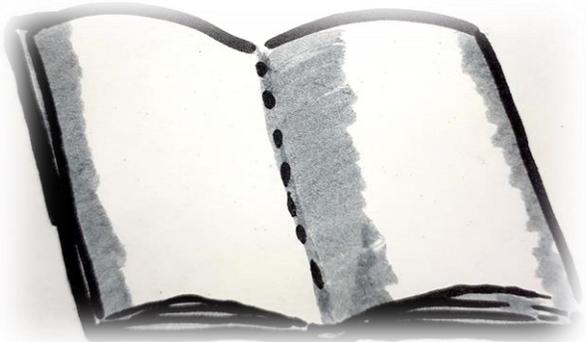
Verabschiedung

Was ist Ihr Bezug zur Wilhelmstraße?

Umfrage 1



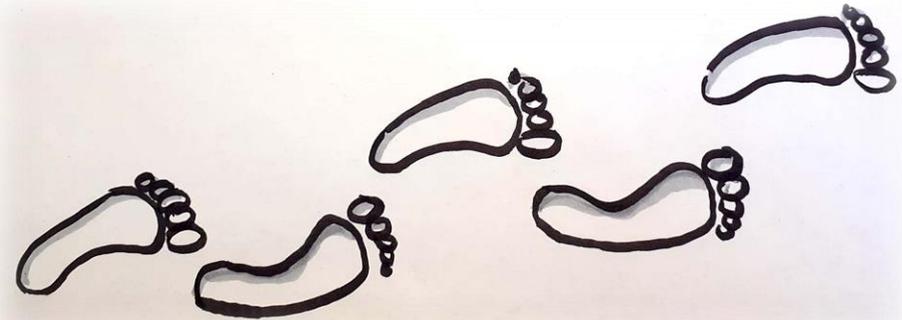
Thema, Ziel und Nutzen der heutigen Veranstaltung



Umgestaltung Wilhelmstr.
Heute: Informationsveranstaltung



1. Rückmeldung zu Ideen aus Planungsworkshop
2. Informationsaustausch: Planungskonzept erläutern, Fragen klären
3. Letzte ergänzende Hinweise zum Planungskonzept erhalten



Erfahren, wie die vielfältigen Perspektiven und das lokale Wissen in die Planung integriert wurden und welche Herausforderungen dabei zentral sind

Planungsworkshop

Ablauf | Eindrücke | Ergebnisse

- Im Verlauf des Planungsworkshops waren ständig 40 bis 50 Teilnehmer anwesend
- Die Teilnehmer waren Anwohner*innen, Einzelhandel, Eigentümer*innen, Vertreter*innen von Institutionen, Verbänden, Politik und Stadtverwaltung sowie Mitwirkende aus dem Reallabor
- Nach den einleitenden Darstellungen und den sich anschließenden Verständnisfragen wurde in der großen Runde und in 5 Arbeitsgruppen ausgiebig über Ziele, Herausforderungen, Ideen und Wünsche der Teilnehmer*innen diskutiert
- Im Beteiligungsblock 1 (große Runde) wurden von den Teilnehmenden vor allem Ziele, Wünsche und Ideen in Ergänzung der bereits benannten eingebracht. Nicht alle formulierten Ziele werden durch die vorliegende Planungsaufgabe abzubilden oder zu beeinflussen sein, positiv ist aber der ganzheitliche Ansatz mit dem Blick auf ergänzende Themen- und Aufgabenfelder zu sehen
- Im Beteiligungsblock 2 (Kleingruppen) wurde der Teilnehmerkreis folgenden Arbeitsgruppen nach dem Zufallsprinzip zugeteilt:
 - Übergang Kesselbrink | Volksbank
 - Nutzungen, Veranstaltungen, Aktionen und Kunst im Straßenraum
 - Aufenthaltsqualität
 - Soziale Nachhaltigkeit und gutes Miteinander
 - Weitere Ideen
- Die Kleingruppen wurden jeweils von einem/einer Moderator*in und Mitarbeiter*in der Stadt begleitet
- Nach einer ersten Runde bestand die Möglichkeit, die Kleingruppe zu wechseln, davon wurde rege Gebrauch gemacht
- In den Kleingruppen lag der Fokus neben der Ergänzung weiterer Wünsche und Ideen auch auf der Darstellung der Herausforderungen, die in Verbindung mit der Aufwertung zu betrachten sind

Planungsworkshop Beteiligungsblock 1

Ziele | Wünsche | Ideen

Aufenthalts- und Lebensqualität erhöhen

- Mehr Sitzmöglichkeiten
- Mehr Grün im Straßenraum
- Lärmvermeidung (vor allem nachts)
- Ruhiges Wohnumfeld
- Wohlfühlatmosphäre für alle
- WissensWerkStadt wahrnehmbar machen | Innovationen auf die Straße bringen

Straßenraumnutzung

- Raum für junge Menschen | studentisches Leben
- Spielangebote für Kinder
- Mehr Gastronomie | Außengastronomie

Verkehrswende erlebbar machen

- Kein | weniger Autoverkehr
- Mehr Raum für Fußgänger | Fußgängerzone
- Verzicht auf | weniger Parkplätze
- Barrierefreiheit
- Sichere Fahrradabstellplätze
- Brückenschlag zum Kesselbrink

Sicherer Straßenraum

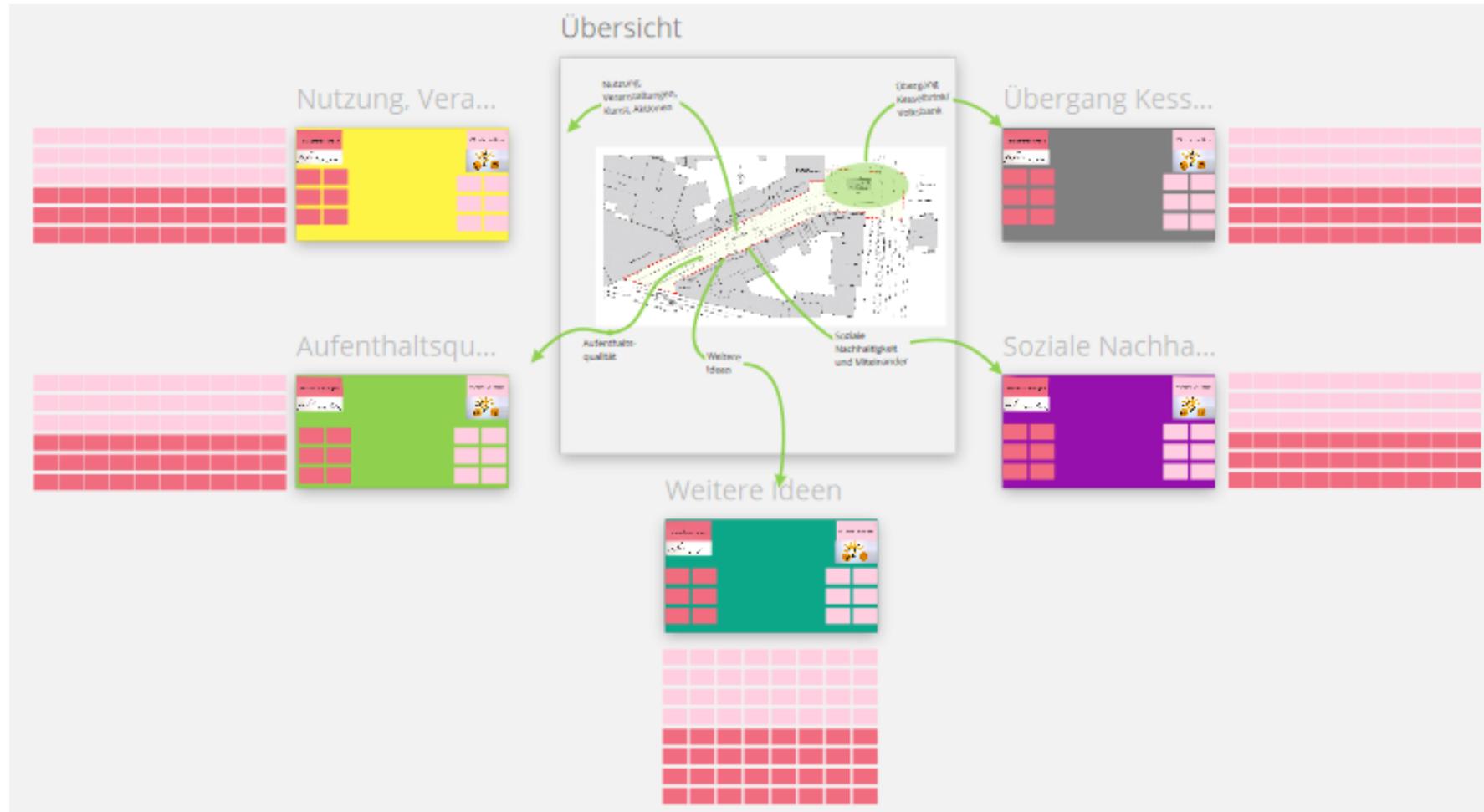
- Beleuchtung (Smart Lighting)
- Sicherheitsgefühl vermitteln, auch außerhalb von Geschäftszeiten

Sonstige Anregungen (durch diese Planung nicht | nur gering beeinflussbar)

- Arcade mitdenken
- Vernetzung zum alten Friedhof
- Bewohner- und Nutzerstruktur erhalten (keine Gentrifizierung)
- Akzeptierende Sozialarbeit
- Drogenhandel verhindern
- Begrünung von Innenhöfen (Umweltamt)

Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 - Gruppenarbeit

Die Arbeitsgruppen im Überblick



Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 – Gruppenarbeit

Die in den Arbeitsgruppen formulierten Herausforderungen, Wünsche und Ideen – Versuch einer Zuordnung nach Kategorien der planerischen Berücksichtigung im weiteren Umgestaltungsprozess



Anregung ist bereits bzw. wird im weiteren Verlauf der Planung berücksichtigt



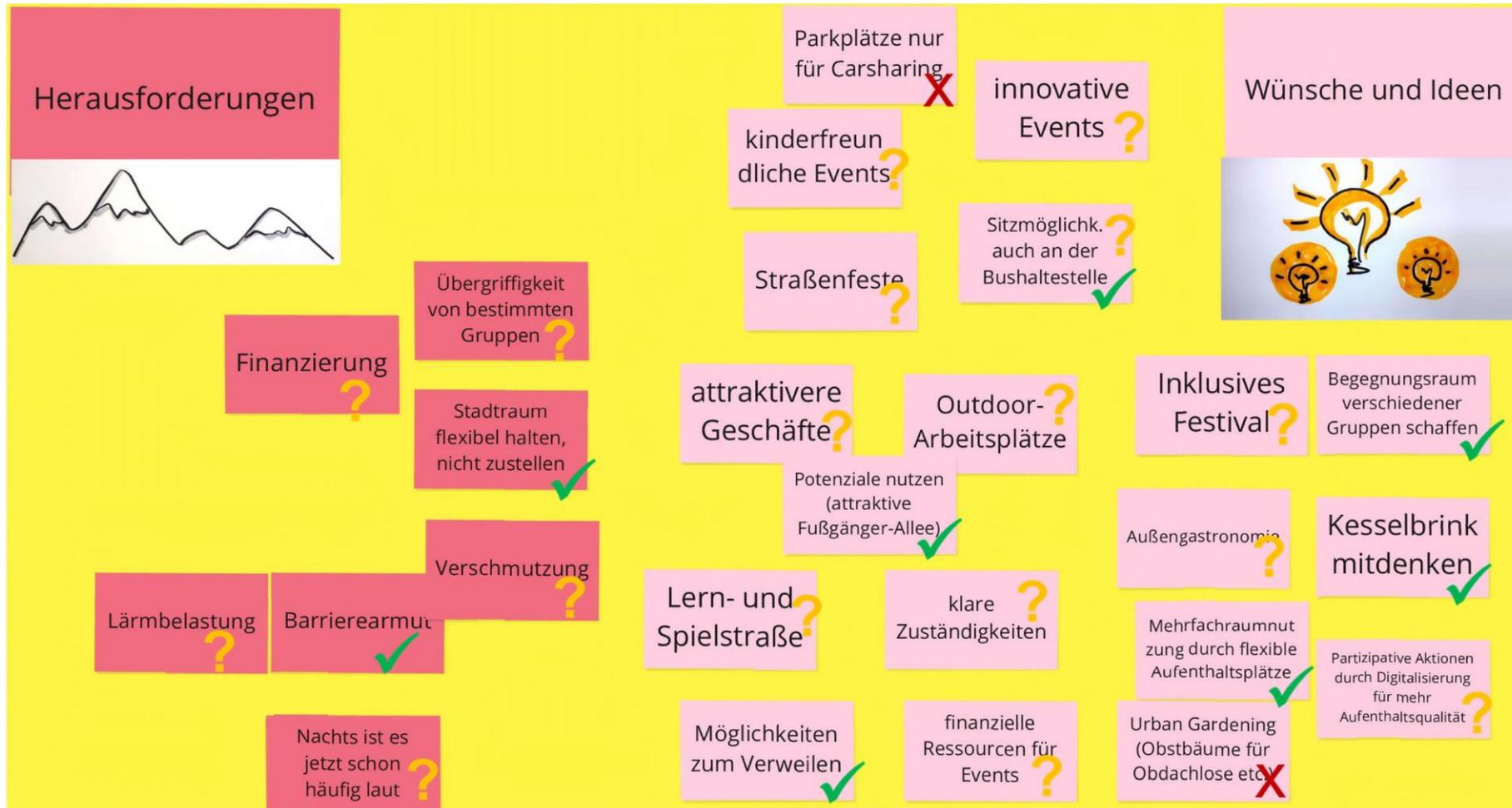
Im Rahmen der Umgestaltungsplanung nicht oder nur sehr gering beeinflussbar



Bereits erledigt oder in der Planung nicht aufgegriffen

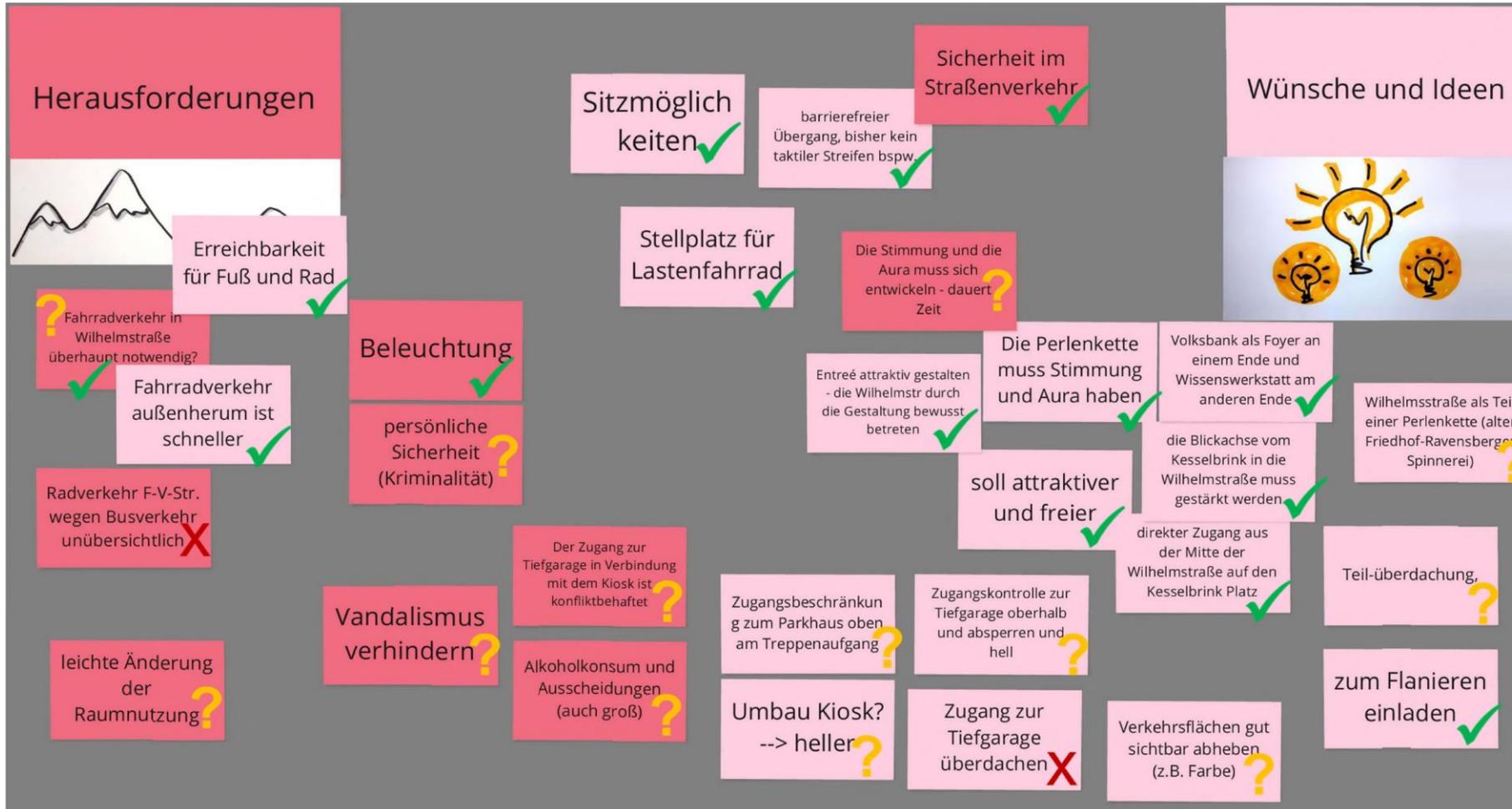
Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Nutzungen, Veranstaltungen, Kunst im Straßenraum



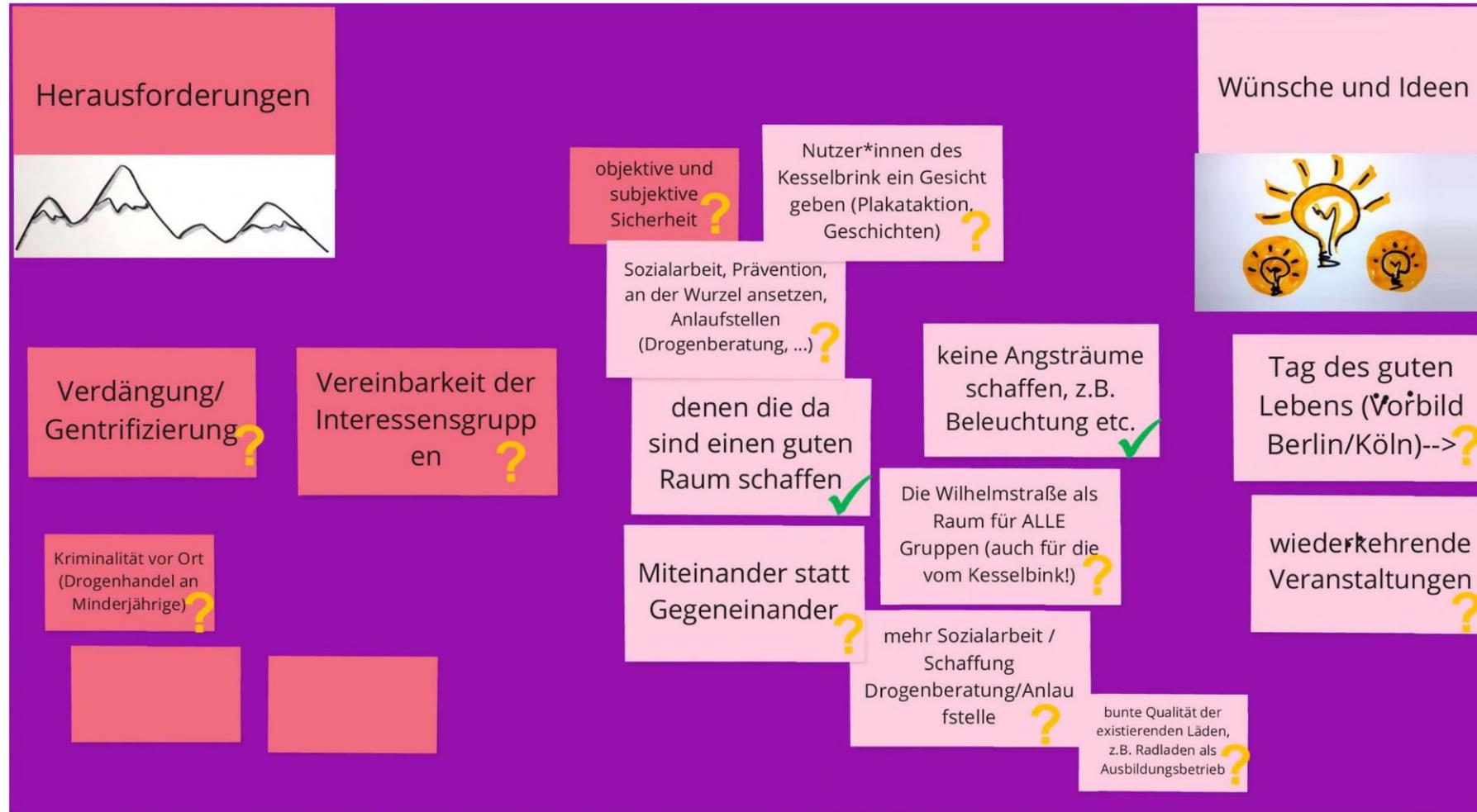
Planungsworkshop Teilungsblock 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Übergang Kesselbrink | Volksbank



Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Soziale Nachhaltigkeit und gutes Miteinander



Entwicklung Planungskonzept

Planungsgrundsätze

Die Wilhelmstraße wird zur Fußgängerzone

- Zu- und Abfahrt der Innenhöfe/ Tiefgaragen östlich Haus 9 erfolgt gem. beschlossenenem Verkehrskonzept über die Straße Kesselbrink zur Friedrich-Verleger-Straße
- Für Anlieferverkehr* der Geschäfte und der WissensWerkStadt ist eine Durchfahrt in Ost-West-Richtung mit Ausfahrt zur Friedrich-Verleger-Straße möglich
- Radverkehr ist in beiden Fahrtrichtungen zugelassen, eine separate Ausweisung von Verkehrsflächen erfolgt nicht, da nach den Ergebnissen der Verkehrszählung die Fußgängerfrequenz deutlich dominierend ist



Entwicklung Planungskonzept Planungsgrundsätze

Die vorhandenen Straßenbäume werden erhalten

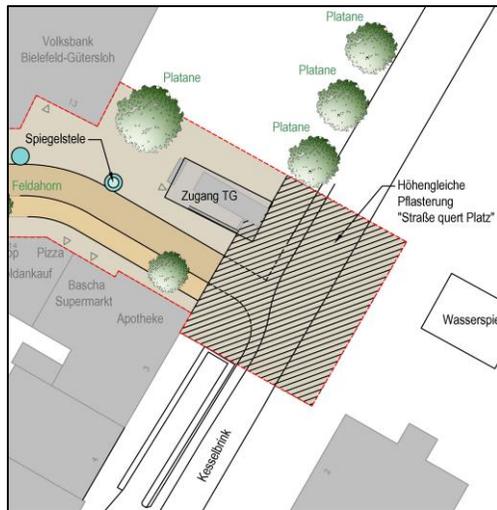


Entwicklung Planungskonzept

Planungsgrundsätze

„Straße quert Platz“

- Der Übergang von der Platzfläche Kesselbrink zur Wilhelmstraße wird niveaugleich gepflastert
- Gestaltungselemente des Kesselbrink werden in die Wilhelmstraße überführt



Entwicklung Planungskonzept

Planungsansatz **Südseite**

Beispiele für Elemente im Möblierungsstreifen



Entwicklung Planungskonzept
Planungsansatz **Nordseite**
Beispiele für Spiegel und Skulptur

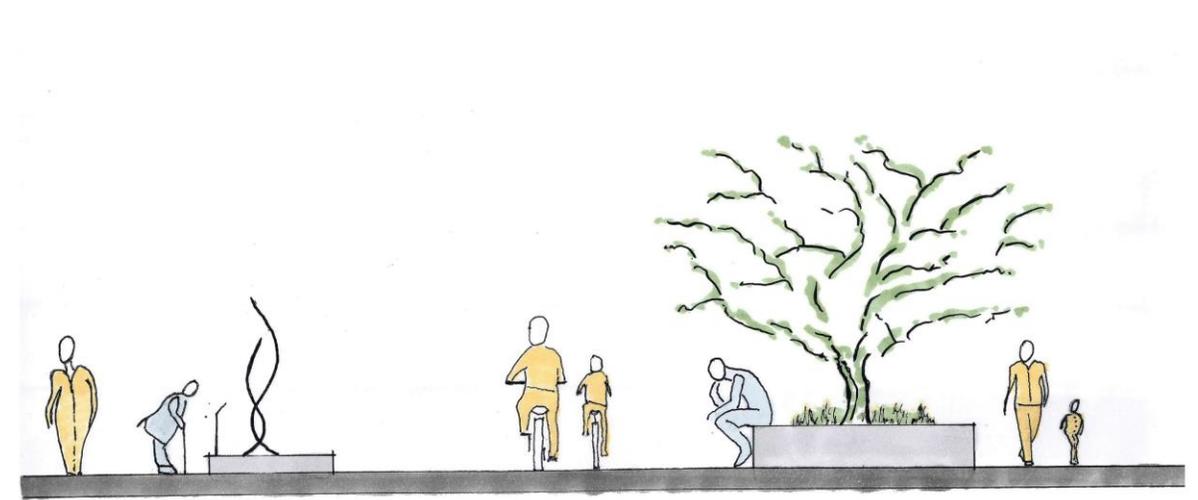


Entwicklung Planungskonzept
Planungsansatz **Nordseite**
Beispiele für Sitzmöglichkeiten und Beleuchtung

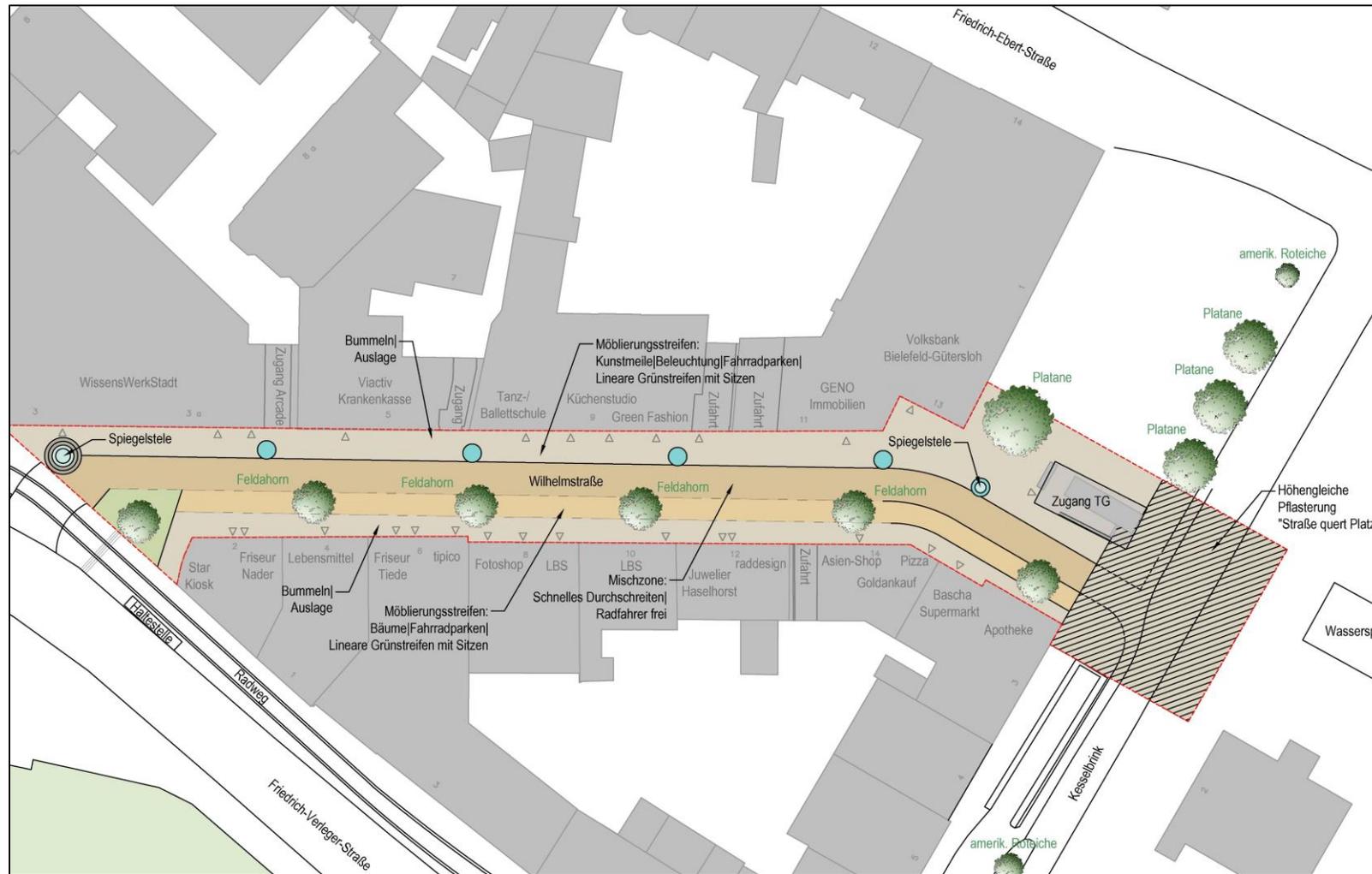


Entwicklung Planungskonzept Planungsansatz **Mittelzone**

- Die Mittelzone dient dem Flanieren und schnelleren Durchschreiten
- Hier finden auch die wenigen, untergeordneten Fahrverkehre und der zugelassene Radverkehr statt.
- Gleichzeitig werden die für die 5- bis 7-geschossige Bebauung erforderlichen Feuerwehrrflächen berücksichtigt.



Entwicklung Planungskonzept **Gesamtansicht**



Verständnisfragen



Kurze Zusammenfassung

Einleitung

Rückmeldung zu den
Ergebnissen des
Planungsworkshops vom
08.06.2021

Vorstellung des erarbeiteten
Planungskonzeptes

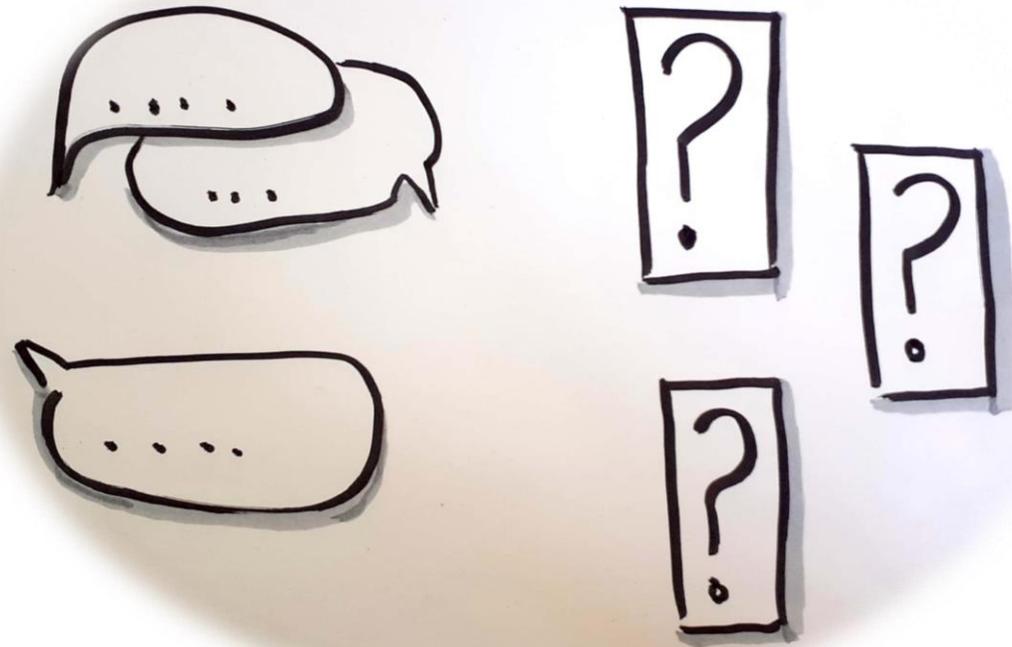
Verständnisfragen

Offene Fragen und
Ergänzungen

Ausblick

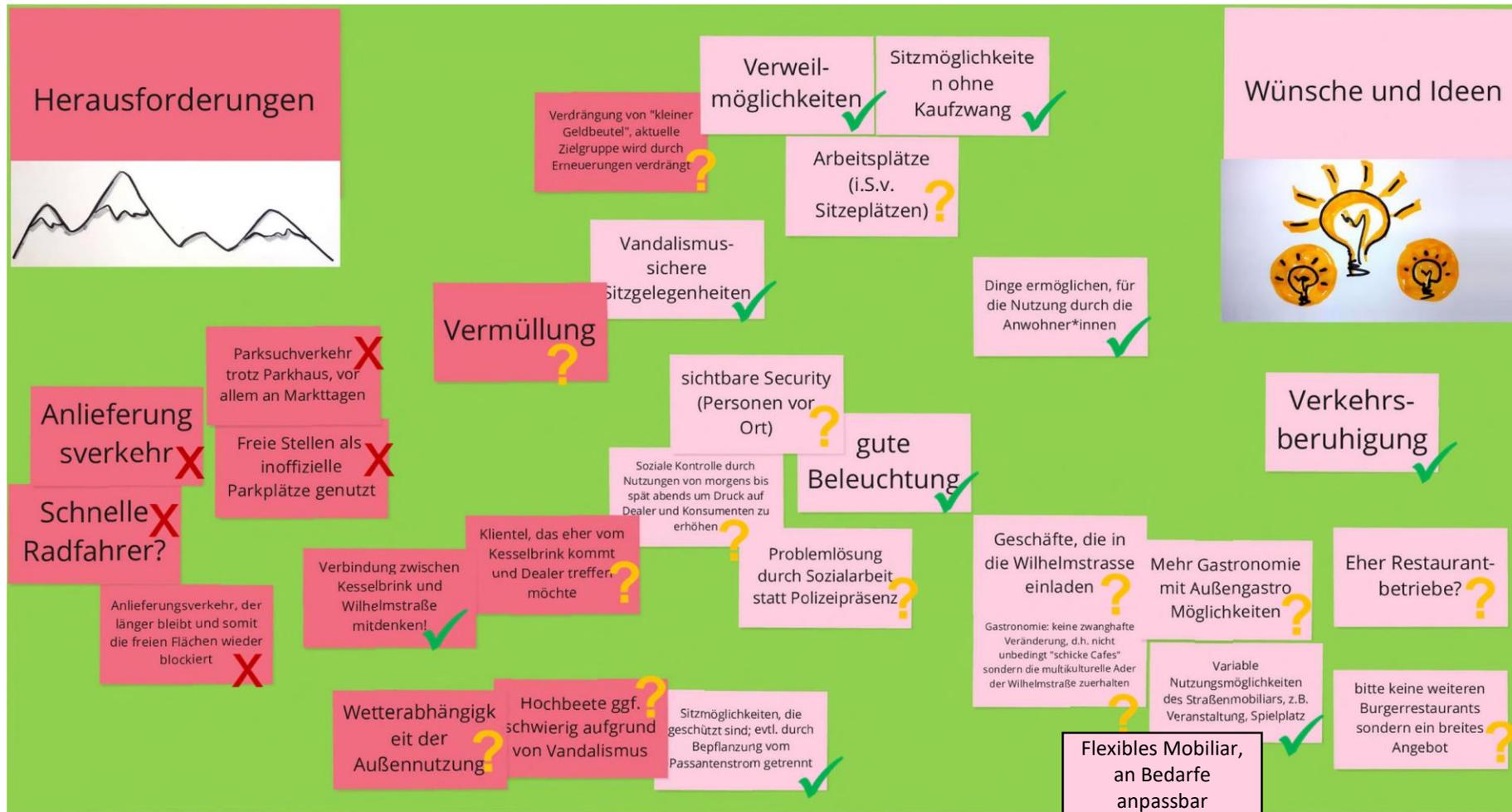
Verabschiedung

Fragen und Ergänzungen



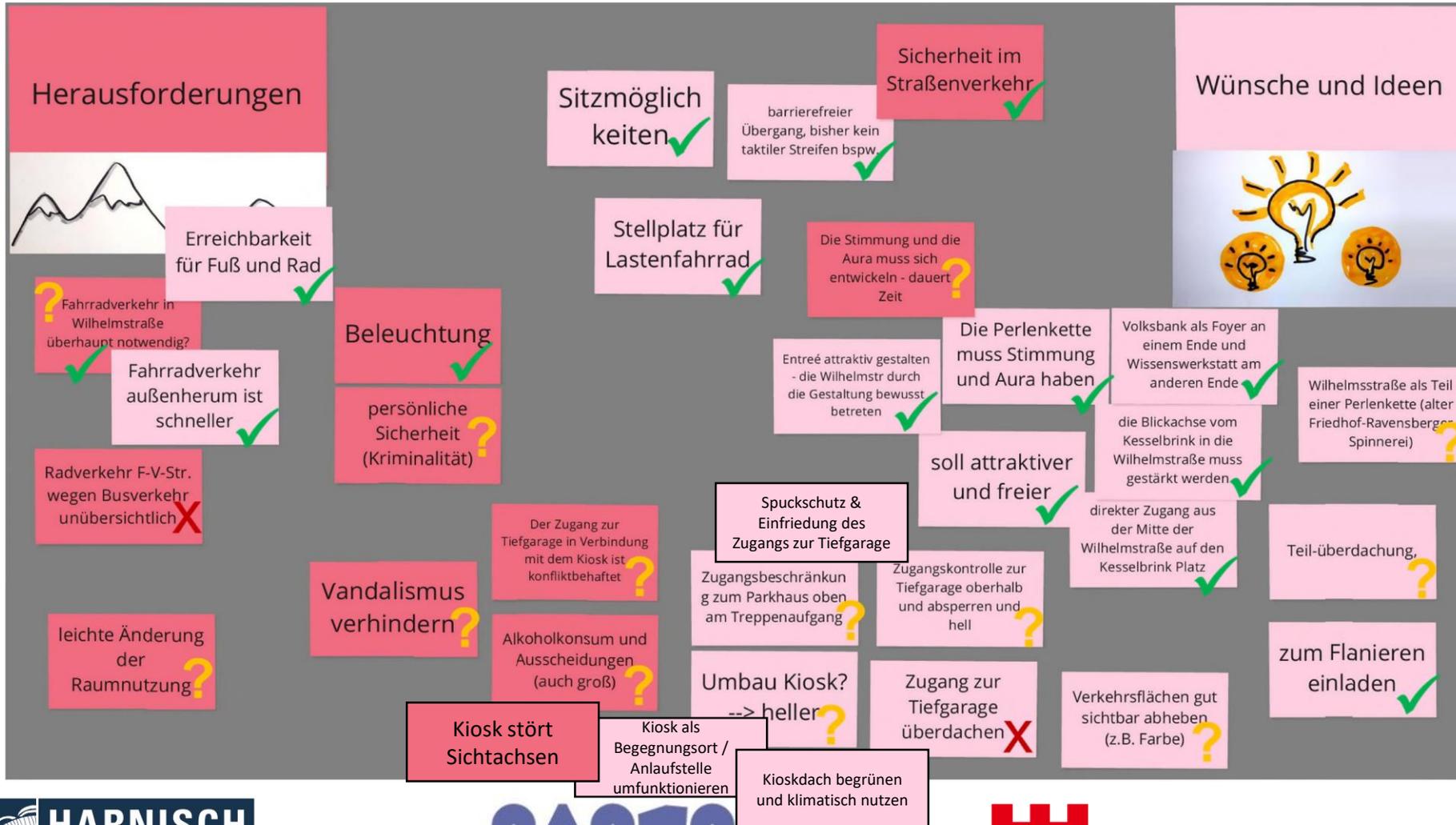
Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Aufenthaltsqualität



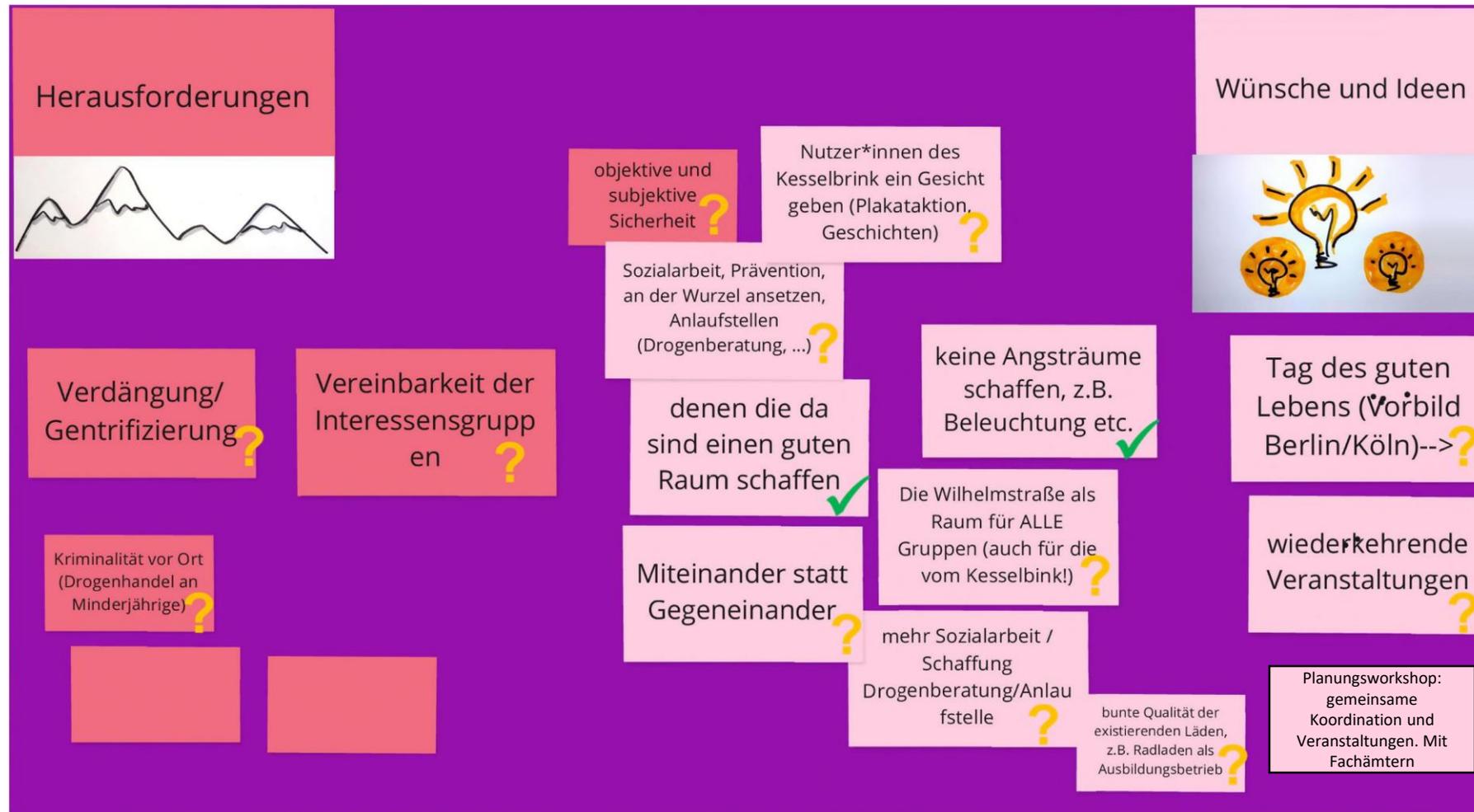
Planungsworkshop Beteiligungsbereich 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Übergang Kesselbrink | Volksbank

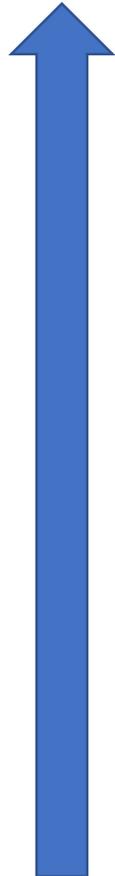


Planungsworkshop Beteiligungsblock 2 - Gruppenarbeit

Gruppe Soziale Nachhaltigkeit und gutes Miteinander



Wie geht es weiter?



- Sommer 2023 – Abschluss Bauarbeiten
- **Frühjahr 2023 – Eröffnung WissensWerkStadt**
- Ab Sommer 2022 - Baubeginn
- Bis 05/2022 – Zuwendungsbescheid

- 30.11.2021 – Abschluss Entwurfsplanung
- 30.09.2021 – Einreichung Zuwendungsantrag
- 21.09.2021 – Stadtentwicklungsausschuss
- 16.09.2021 – Bezirksvertretung Mitte
- 01.09.2021 – Beirat für Behindertenfragen
- 20.08.2021 – Beirat für Stadtgestaltung
- 23.07.2021 – Abschluss Vorplanung
- 23.06.2021 – Info-Veranstaltung Planungskonzept



Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung zur heutigen Informationsveranstaltung Wilhelmstraße

Umfrage 2

Freigabe der Umfragewerte

Wie Zuschauer betrachten jetzt die Umfragewerte

1. Ihre Meinung ist uns wichtig (Mehrfachauswahl)

Meine Fragen konnten heute überwiegend geklärt werden (5/10) 50%

Meine Fragen fanden heute nicht genug Raum (0/10) 0%

Meine Anregungen wurden berücksichtigt bzw. ich kann nachvollziehen, warum sie nicht berücksichtigt werden konnten (4/10) 40%

Meine Ideen wurden nicht berücksichtigt und ich habe die Gründe dafür nicht verstanden (0/10) 0%

Ich sehe die Planung überwiegend positiv (9/10) 90%

Ich sehe die Planung überwiegend kritisch (0/10) 0%

Ich freue mich auf die neue Wilhelmstraße und werde die Aufenthaltsangebote nutzen (6/10) 60%

Vielen Dank für Ihre
Teilnahme an der
Informationsveranstaltung
zur Umgestaltung der
Wilhelmstraße



Weitere Informationen: <https://die-wilhelm.de/>

